

Pressemitteilung

29. November 2019

„Umweltschutz“:

Zum Schutz der Umwelt verschickt die Sparkasse keine Weihnachtskarten mehr.

Nachhaltigkeit und Klimaschutz prägen verstärkt die Gedanken und das Handeln der Menschen. Regelmäßig gehen u. a. die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der „Friday for Future-Bewegung“ auf die Straße, um für Klima- und Umweltschutz zu demonstrieren.

Auch die Sparkasse Leverkusen leistet hierzu einen Beitrag. „Der Umwelt zuliebe werden wir ab diesem Jahr keine Weihnachtskarten mehr verschicken. Stattdessen tragen wir mit Baumspenden zum Klimaschutz für und in Leverkusen bei“, so der stellvertretende Vorsitzende des Vorstandes der Sparkasse, Markus Grawe.

Den ersten Baum hat Markus Grawe am Freitag, den 29. November im Neuland-Park gesetzt. Bei dem Baum handelt es sich um einen Tulpenbaum (wissenschaftlicher Name: *Liriodendron tulipifera*), der nun auch seinen Beitrag zur Verbesserung der Luft in Leverkusen leistet.

In der Nähe der Minigolfanlage wird ebenfalls noch ein Baum (Spitzahorn „Olmsted“ / wissenschaftlicher Name: *Acer platanoides*) gepflanzt. „Für beide Bäume haben wir auch die Patenschaften übernommen, so dass sie insbesondere in den heißen Sommermonaten genügend mit Wasser versorgt und gepflegt werden“, so Markus Grawe.

Im Namen aller Sparkassenmitarbeiterinnen und –mitarbeiter wünscht der Vorstand allen Leverkusenern auch ohne Weihnachtskarten ein fröhliches, besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute und wünscht sich, dass die Aktion viele Nachahmer findet, denn jeder Baum trägt zu einer Verbesserung der Umwelt bei.

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Dierk Hedwig
Pressesprecher
Telefon: 0214 355-3104
Fax: 0214 355-1117
E-Mail: dierk.hedwig@sparkasse-lev.de